

## Klassensieg für Audi-Kundenteam beim Jubiläum in Spa

- **Tresor Attempto Racing gewinnt Bronze Cup bei den 24 Stunden Spa**
- **Siege für den Audi R8 LMS in China, Deutschland und Südafrika**
- **Robert Consani/Benjamin Lariche Tabellenzweite in GT4 European Series**

**Neuburg a. d. Donau, 2. Juli 2024 – Bei der viel beachteten Ausgabe zum 100-jährigen Jubiläum der 24 Stunden von Spa erzielte Tresor Attempto Racing einen Klassensieg. Weitere internationale Erfolge des Audi R8 LMS in GT3- und GT4-Version runden ein gelungenes Wochenende der Kundenteams ab.**

### **Audi R8 LMS GT3**

Großes Fest in den Ardennen: Vor genau 100 Jahren sind zum ersten Mal die **24 Stunden von Spa** ausgetragen worden. Bei der von vielen Attraktionen geprägten Jubiläumsausgabe hatten die 99.500 Zuschauer am letzten Juni-Wochenende allen Grund zum Feiern, darunter den Klassensieg eines Audi-Kundenteams. Zahlreiche Safety-Car-Einsätze unterbrachen den Rennrhythmus immer wieder und führten das Feld zusammen, sodass die einzelnen Wertungen bis zum Schluss spannend blieben. Tresor Attempto Racing gelang eine überzeugende Leistung im Bronze Cup, der mit 20 Teilnehmern zweitstärksten Klasse in einem Feld von 66 GT3-Sportwagen. Max Hofer/Andrey Mukovoz/Aleksei Nesov/Dylan Pereira lieferten sich bis zum Schluss einen engen Kampf mit ihren Verfolgern. Die vier Privatfahrer waren als Klassensieger und Zehnte der Gesamtwertung am Ende zugleich die beste von acht Fahrerbesetzungen eines Audi R8 LMS. Saintéloc Racing steuerte als weiteres Audi-Kundenteam mit Platz zwei im Gold-Cup von Paul Evrard/Gilles Magnus/Jim Pla/Hugo de Wilde ebenfalls ein Klassen-Podiumsergebnis bei. Beim zweiten **ADAC Racing Weekend** auf dem Nürburgring gelang Stefan Wieninger eine fehlerfreie Vorstellung. Der Privatfahrer von Land-Motorsport lag in der **Spezial Tourenwagen Trophy** im Audi R8 LMS im ersten Sprint zunächst hinter Audi-Markenkollege Martin Zander. Dann überholte Wieninger seinen Konkurrenten vom Team *équipe vitesse* und gewann nach 24 Runden mit 7,5 Sekunden Vorsprung. Im zweiten Rennen baute Wieninger sogar 12,4 Sekunden Vorsprung vor dem Porsche seines besten Verfolgers auf. Berthold Gruhn gewann in beiden Rennen in seinem Audi R8 LMS die Klasse 2a. Ebenfalls bei dieser Veranstaltung trug die Rennserie **GTC Race** ihren zweiten Wettbewerb aus. Im zweiten Sprint verbuchte Land-Motorsport mit Ivan Peklin Rang drei. In Südafrika blieb das Audi-Kundenteam Stradale Motorsport unbesiegt. Bei der fünften Veranstaltung der Rennserie **Extreme Supercars Driven by Dunlop** setzte sich der Südafrikaner Arnold Neveling mit seinem Audi R8 LMS in allen drei Sprints auf dem Kurs von Aldo Scribante durch. In China wahrte Andy Deng seine Tabellenführung in der **GT Sprint Challenge**. Der Fahrer des Teams Winhere Racing by HAR gewann bei der zweiten Veranstaltung sonntags das zweite Rennen. Diesen Erfolg feierte er nach einer taktisch klugen Fahrt, da er den Boxenstopp lange hinauszögerte. Durch ein im Reglement festgelegtes Handicap musste er mit 95 Sekunden beim Pflichtstopp die längste

Standzeit aller Konkurrenten erfüllen. Bei seinem Sieg auf dem Kurs von Ningbo ließ er Li Dongsheng/Li Donghui in einem weiteren Audi R8 LMS hinter sich. Dieses Fahrerduo hatte mit dem Team Climax Racing bereits am Vortag Platz zwei erreicht. Mit Zhou Tianji/Lin Weixong vom Team Azure Lane by HEHEHE Racing war einem weiteren Audi-Kundenteam im ersten Rennen der Sprung auf Platz drei gelungen.

### **Audi R8 LMS GT4**

An aussichtsreicher Position: Robert Consani/Benjamin Lariche verbesserten sich zur Saisonhalbzeit der **GT4 European Series powered by Rafa Racing Club** auf Tabellenposition zwei im Silver Cup. Bei der dritten Veranstaltung in Spa führte der Audi R8 LMS des Teams Speedcar das 55 Teilnehmer starke Feld nach dem ersten Boxenstopp an, doch am Ende des einstündigen Rennens musste sich Consani um 3,8 Sekunden geschlagen geben. Nach drei von sechs Veranstaltungen rückten Consani/Lariche in der Silver-Wertung eine Position vor und sind nun die zweitbeste von 21 Fahrerpaarungen. Beim **ADAC Racing Weekend** auf dem Nürburgring sammelte Jürgen Hemker drei Pokale. Der Privatfahrer aus dem Team Konrad Motorsport steuerten den Audi R8 LMS GT4 im ersten Rennen der **Spezial Tourenwagen Trophy** auf Rang drei seiner Klasse. Im **DMV Super Touring & GT Cup** als Teil derselben Veranstaltungsplattform gewann Hemker im ersten Rennen seine Klasse und war Zweiter im zweiten Rennen. Beim zweiten Rennwochenende der **P9 Challenge** auf dem Lausitzring erreichte der Audi R8 LMS GT4 zwei Doppelsiege in seiner Kategorie. Sophie Hofmann gewann jeweils die Klasse 2 für Seyffarth Motorsport vor dem Fahrerduo Bernd Schaible/Tobias Erdmann. In China verbuchte das Team Harmony Racing in der **GT Sprint Challenge** zwei zweite Plätze in der GT4-Kategorie. Bao Junbin/David Chen sicherten sich diese Ergebnisse bei der zweiten Veranstaltung auf dem Kurs von Ningbo im Audi R8 LMS GT4. Harry He vom Madness Racing Team komplettierte das zweite Ergebnis mit Rang drei in einem weiteren Audi.

### **Termine der nächsten Woche**

- 03.–07.07. Bangsaen (THA), 2. Lauf Thailand Super Series
- 04.–06.07. Spa (B), 4. Lauf TCR Europe
- 05.–06.07. Spa (B), 3. Lauf Belcar Endurance Championship
- 05.–07.07. Misano (I), 4. Lauf 24H Series powered by Hankook
- 05.–07.07. Norisring (D), 4. Lauf DTM
- 05.–07.07. Norisring (D), 3. Lauf ADAC GT4 Germany
- 06.07. Oulton Park (GB), 4. Lauf British Endurance Championship
- 06.–07.07. Suzuka (J), 4. Lauf GT World Challenge Asia

## **Kommunikation**

### **Audi Sport customer racing**

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: [eva-maria.becker@audi.de](mailto:eva-maria.becker@audi.de)

[www.audi-mediacyenter.com](http://www.audi-mediacyenter.com)



---

Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2023 hat der Audi Konzern rund 1,9 Millionen Automobile der Marke Audi, 13.560 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.112 Automobile der Marke Lamborghini und 58.224 Motorräder der Marke Ducati an Kund\_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vollverbundener Premiummobilität konsequent fort.

---